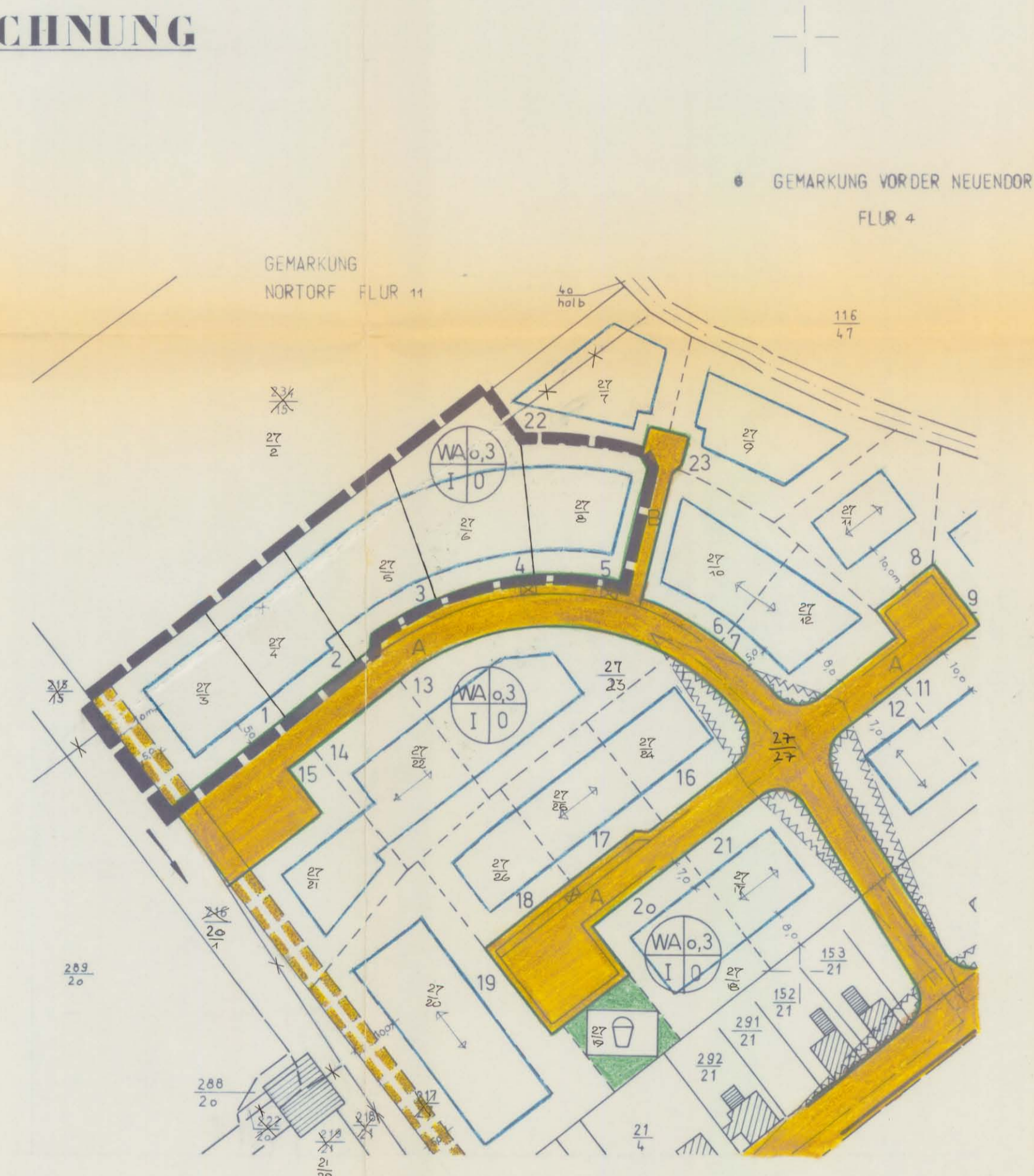


SATZUNG DER GEMEINDE NORTORF ÜBER DIE I.(VEREINFACHTE) ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES NR.1 „VEREINSSTRASSE - HOHER KAMP“

AUF GRUND DES §10 BUNDESBAUGESETZES (BBAUG) IN DER NEUFASSUNG VOM 13.AUGUST 1976 (BG BL.1 S.2256) UND §1 DES GESETZES ÜBER BAUGESTALTERISCHE FESTSETZUNGEN VOM 10. APRIL 1969 (GVO BL.SCH.II.559) IN VERBINDUNG MIT §1 DER ERSTEN VERORDNUNG ZUR DURCHFÜHRUNG DES BUNDESBAUGESETZES VOM 9.DEZEMBER 1960 (GVO BL.SCH.II.S.198) WIRD NACH BESCHLUSSFASSUNG DURCH DIE GEMEINDE NORTORF VOM FOLGENDE SATZUNG ÜBER DIE I.(VEREINFACHTE) ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES NR.1, BESTEHEND AUS PLANZEICHNUNG (TEIL A) UND DEM TEXT (TEIL B) ERLASSEN:

TEIL - A - PLANZEICHNUNG



M.1:1000

ZEICHENERKLÄRUNG

I. FESTSETZUNGEN § 9 BBAUG

— GRENZE DES RAUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES

ART UND MASS DER BAUL. NUTZUNG

	WA	ALLGEM. WOHNGEBIET	} als Höchstgrenze
	0,3	GESCHOSSFLÄCHENZAHL	
	I	ZAHL DER VOLLGESCHOSSE	
	0	OFFENE BAUWEISE	

DIE UEBERBAUBAREN UND DIE NICHT UEBERBAUBAREN

GRUNDSTUECKSFLÄCHEN

— BAUGRENZE, DIE NICHT UEBERSCHRITTEN WERDEN DARF

VON DER BEBAUUNG FREIZUHALTENDE GRUNDSTUECKE

STELLUNG DER BAULICHEN ANLAGEN

↔ VERLAUF DER HAUPTFÜRSTLINIE

VERKEHRSLÄCHEN EINSCHL. DER ÖFFENTL. PARKFLÄCHEN

STRASSENVERKEHRSLÄCHEN

ÖFFENTL. PARKFLÄCHEN

GRUNDSTUECKSZUFÄHRTEN

— STRASSENBEGRENZUNGSLINIE

GRUENFLÄCHEN

KINDERSPIELPLATZ

ZU BELASTENDE FLÄCHEN

MIT GEH- U. FAHRRECHTEN ZU BELASTENDE FLÄCHEN ZUGUNSTEN DES STELVERBANDES HACKEBÖE

II. DARSTELLUNGEN OHNE NORMCHARAKTER

— VORH. GRUNDSTUECKSGRENZEN

— AUFZUHEBENDE GRUNDSTUECKSGRENZEN

--- GEPLANTE ZUSCHNITTE DER BAUGRUNDSTUECKE

27 FLURSTUECKNUMMER

A-B STRASSENBEZEICHNUNGEN

1-23 NUMMERN DER BAUGRUNDSTUECKE

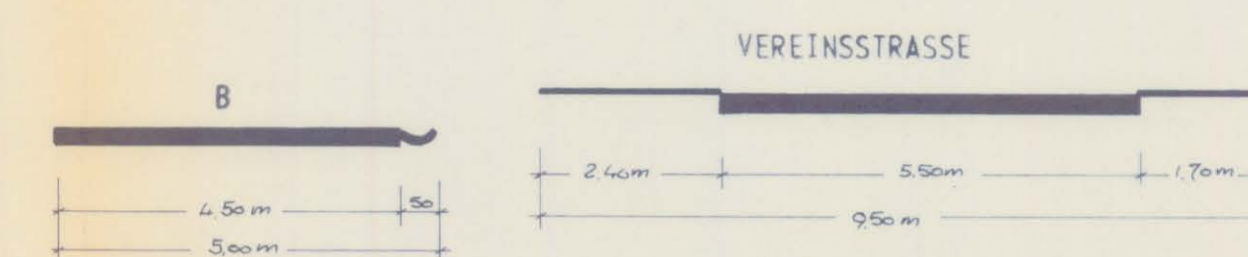
— SICHTREIECKE

VORH. BAUL. ANLAGEN

— FLIESSRICHTUNG DER WETTERN

FORT ZUFALLENDE BAUL. ANLAGEN

STRASSENQUERSCHNITT M.1:1000



TEIL - B - TEXT

GRUNDSTUECKS NR	DACHFORM	DACHNEIGUNG	DACHFARBE
1-5	SATTELDACH	35° - 45°	DUNKEL

ES SIND IM PLANGEBIET NUR WOHNBEBAUDE MIT NICHT MEHR ALS 2 WOHNHEINHEITEN ZULÄSSIG

§ 9 ABS. 7 BBAUG

§ 9 ABS. 1 BBAUG

§ 4 BAUNVO

§ 20 BAUNVO

§ 18 BAUNVO

§ 22 BAUNVO

§ 9 ABS. 1 NR 2 BBAUG

§ 23 ABS. 3 BAUNVO

§ 9 ABS. 1 BBAUG

§ 9 ABS. 1 NR 2 BBAUG

§ 9 ABS. 1 NR 11 BBAUG

§ 9 ABS. 1 NR 15 BBAUG

§ 9 ABS. 1 BBAUG

§ 9 ABS. 1 NR 16 BBAUG

I.(VEREINFACHTE) ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES NR.1 NORTORF KREIS STEINBURG

M.1:1000

ENTWORFEN UND AUFGESTELLT NACH DEN § 8 BBAUG AUF DER GRUNDLAGE DES ÄNDERUNGSBESCHLUSSES DER GEMEINDEVERTRETUNG VOM 3.10.1977

NORTORF, DEN 10.12.1977

PLANVERFASSER H. SOERENSEN ARCHITEKT. AEBTSSINWISCH

DER KATASTERMAESSIGE BESTAND AM 30.12.77, SOWIE DIE GEOMETRISCHEN FESTLEGUNGEN DER NEUEN STADTEBAULICHEN PLANUNG WERDEN ALS RICHTIG BESCHEINIGT.

ITZEHÖ, DEN 30.12.77

OBERREGIERUNGSVERMESSUNGSRAT

DIE I. VEREINFACHTE ÄNDERUNG ZUM BEBAUUNGSPLAN, BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG (TEIL A) UND DEM TEXT (TEIL B) WURDE AM 3.10.1977 VON DER GEMEINDEVERTRETUNG ALS SATZUNG BESCHLOSSEN. DIE BEGRÜNDUNG FÜR DIE I. VEREINFACHTE ÄNDERUNG ZUM BEBAUUNGSPLAN WURDE MIT BESCHLUSS DER GEMEINDEVERTRETUNG VOM 12.12.1977 GEBILLIGT.

NORTORF, DEN 16.12.1977

BÜRGERMEISTER

DIE I. VEREINFACHTE ÄNDERUNG DER BEBAUUNGSPLANSATZUNG, BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG (TEIL A) UND DEM TEXT (TEIL B) WIRD HIERMIT AUSGEFERTIGT.

NORTORF, DEN 5.1.1977

BÜRGERMEISTER

DIESE I. VEREINFACHTE ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES, BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG (TEIL A) UND DEM TEXT (TEIL B) IST AM 5.1.1977 RECHTSVERBINDLICH GEWORDEN UND LIEGT ZUSAMMEN MIT SEINER BEGRÜNDUNG AUF DAUER ÖFFENTLICH AUS.

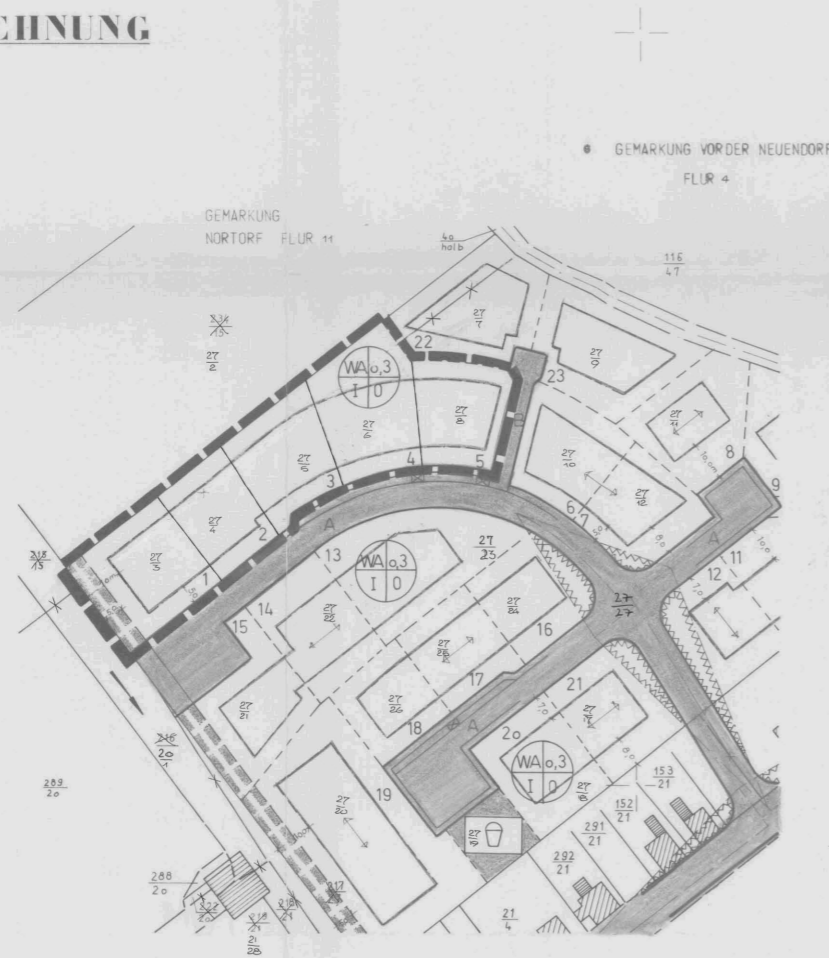
NORTORF, DEN 5.1.1977

BÜRGERMEISTER

SATZUNG DER GEMEINDE NORTORF ÜBER DIE I.(VEREINFACHTE) ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES NR.1 „VEREINSSTRASSE - HOHER KAMP“

AUF GRUND DES §10 BUNDESBAUGESETZES (BBAUG) IN DER NEUFASSUNG VOM 13.AUGUST 1976 (BG BL.I S.2256) UND §1 DES GESETZES ÜBER BAUGESTALTERISCHE FESTSETZUNGEN VOM 10. APRIL 1969 (GVO BL.SCH.II.559) IN VERBINDUNG MIT §1 DER ERSTEN VERORDNUNG ZUR DURCHFÜHRUNG DES BUNDESBAUGESETZES VOM 9.DEZEMBER 1960 (GVO BL.SCH.II.S.198) WIRD NACH BESCHLUSSFASSUNG DURCH DIE GEMEINDE NORTORF VOM FOLGENDE SATZUNG ÜBER DIE I.(VEREINFACHTE) ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES NR.1, BESTEHEND AUS PLANZEICHNUNG (TEIL A) UND DEM TEXT (TEIL B) ERLASSEN:

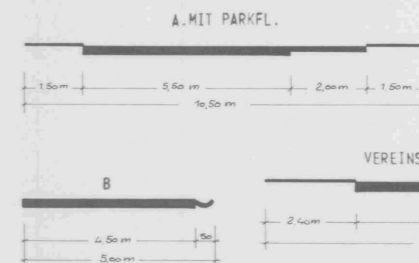
TEIL - A - PLANZEICHNUNG



ZEICHENERKLÄRUNG

- I. FESTSETZUNGEN § 9 BBAUG**
- GRENZE DES RAUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES § 9 ABS. 7 BBAUG
- ART UND MASS DER BAUL. NUTZUNG
- | | | |
|-----|------------------------|--------------------|
| WA | ALLGEM. WOHNGEBIET | } als Höchstgrenze |
| 0,3 | GESCHOSSFLÄCHENZAHL | |
| 1 | ZAHL DER VOLLGESCHOSSE | |
| 0 | OFFENE BAUWEISE | |
- § 9 ABS. 1 BBAUG
- § 4 BAUNVO
- § 20 BAUNVO
- § 18 BAUNVO
- § 22 BAUNVO
- DIE ÜBERBAUBAREN UND DIE NICHT ÜBERBAUBAREN GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN**
- BAUGRENZE, DIE NICHT ÜBERSCHRITTEN WERDEN DARF § 9 ABS. 1 NR 2 BBAUG
- VON DER BEBAUUNG FREI ZUHALTENDE GRUNDSTÜCKE § 9 ABS. 1 NR BBAUG
- STELLUNG DER BAULICHEN ANLAGEN § 9 ABS. 1 NR 2 BBAUG**
- ↔ VERLAUF DER HAUPTFIRSTRASSE
- VERKEHRSFLÄCHEN EINSCHL. DER ÖFFENTL. PARKFLÄCHEN § 9 ABS. 1 NR 11 BBAUG**
- STRASSENVERKEHRSFLÄCHEN
 - ÖFFENTL. PARKFLÄCHEN
 - GRUNDSTÜCKSZUFAHRTEN
 - STRASSENBEGRENZUNSLINIE
 - GRÜENFLÄCHEN § 9 ABS. 1 NR 14 BBAUG
 - KINDERSPIELPLATZ
- ZU BELASTENDE FLÄCHEN § 9 ABS. 1 BBAUG**
- MIT GEH- U. FAHRRECHTEN ZU BELASTENDE FLÄCHEN ZUGUNSTEN DES STELVERBANDES HACKEBÖE § 9 ABS. 1 NR 14 BBAUG
- II. DARSTELLUNGEN OHNE NORMCHARAKTER**
- VORH. GRUNDSTÜCKSGRENZEN
 - × AUFZUHEBENDE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
 - - - GEPLANTE ZUSCHNITTE DER BAUGRUNDSTÜCKE
 - 27 FLURSTÜCKNUMMER
 - A-B STRASSENBEZEICHNUNGEN
 - 1-23 NUMMERN DER BAUGRUNDSTÜCKE
 - △ SICHTDREIECKE
 - ▨ VORH. BAUL. ANLAGEN
 - FLIESSRICHTUNG DER WETTERN
 - ▨ FORT ZUFALLENDE BAUL. ANLAGEN

STRASSENÜBERSCHNITT M 1:1000



TEIL - B - TEXT

GRUNDSTÜCKS NR	DACHFORM	DACHNEIGUNG	DACHFARBE
1-5	SATTELDACH	35° - 45°	DUNKEL

ES SIND IM PLANGEBIET NUR WOHNBAUDE MIT NICHT MEHR ALS 2 WOHNHEITEN ZULASSIG

I.(VEREINFACHTE) ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES NR.1 NORTORF KREIS STEINBURG

M. 1:1000

ENTWORFEN UND AUFGESTELLT NACH DEN §§ 10-9 BBAUG AUF DER GRUNDLAGE DES ÄNDERUNGSBESCHLUSSES DER GEMEINDEVERTRETUNG VOM 3.10.1977

NORTORF, DEN 10.12.1977

PLANVERFASSEN H. SOERENSEN ARCHITEKT. AEBTSSINWISCH



BÜRGERMEISTER

DER KATASTERMAESSIGE BESTAND AM 30.12.77, SOWIE DIE GEOMETRISCHEN FESTLEGUNGEN DER NEUEN STADTEBAULICHEN PLANUNG WERDEN ALS RICHTIG BESCHEINIGT.

ITZHOE, DEN 30.12.77



OBERRREGIERUNGSVERMESSUNGSRAT

DIE I. VEREINFACHTE ÄNDERUNG ZUM BEBAUUNGSPLAN, BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG (TEIL A) UND DEM TEXT (TEIL B) WURDE AM 3.10.1977 VON DER GEMEINDEVERTRETUNG ALS SATZUNG BESCHLOSSEN. DIE BEGRÜNDUNG FÜR DIE I. VEREINFACHTE ÄNDERUNG ZUM BEBAUUNGSPLAN WURDE MIT BESCHLUSS DER GEMEINDEVERTRETUNG VOM 16.12.1977 GEBILLIGT.

NORTORF, DEN 16.12.1977



BÜRGERMEISTER

DIE I. VEREINFACHTE ÄNDERUNG DER BEBAUUNGSPLANSATZUNG, BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG (TEIL A) UND DEM TEXT (TEIL B) WIRD HIERMIT AUSGEFERTIGT.

NORTORF, DEN 5.1.1977



BÜRGERMEISTER

DIESE I. VEREINFACHTE ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES, BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG (TEIL A) UND DEM TEXT (TEIL B) IST AM 5.1.1977 RECHTSVERBINDLICH GEWORDEN UND LIEGT ZUSAMMEN MIT SEINER BEGRÜNDUNG AUF DAUER ÖFFENTLICH AUS.

NORTORF, DEN 5.1.1977



BÜRGERMEISTER